

28.05.2021 – 13:13 Uhr

CGTN: China will Harmonie zwischen Mensch und Natur erreichen

Peking (ots/PRNewswire) -

Das Wasserschutzsystem Dujiangyan im Südwesten der chinesischen Provinz Sichuan hat in den letzten 2000 Jahren eine wichtige Rolle bei der Hochwasserbekämpfung und Bewässerung in der Chengdu-Ebene gespielt.

Als das älteste noch in Betrieb befindliche Wasserprojekt der Welt ist Dujiangyan ein lebendiges Beispiel für alte chinesische Weisheit, die Harmonie zwischen Mensch und Natur sucht.

Qimin Yaoshu, eine Enzyklopädie über die Landwirtschaft aus dem 6. Jahrhundert, berät: "Handelt nach den Jahreszeiten und dem Land. Du wirst mit weniger mehr gewinnen."

Und dieses klassische Zitat beeinflusst immer noch das moderne China, das derzeit eine grüne Transformation in der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung durchläuft.

Unter Berufung auf das alte Zitat sagte der chinesische Präsident Xi Jinping bei einem Treffen zum Umweltschutz im Mai 2018, dass das Konzept die Bedeutung der Vereinigung von Himmel, Erde und Mensch betont, das Ökosystem mit der menschlichen Zivilisation verbindet und den Regeln der Natur folgt.

"Der Aufstieg oder Fall einer Zivilisation hängt von ihrer Beziehung zur Natur ab", fügte er hinzu.

Qimin Yaoshu wurde von Jia Sixie aus der nördlichen Wei-Dynastie (386-534) zusammengestellt.

"Jia verwendet das Beispiel des Getreideanbaus, um speziell zu veranschaulichen, wie man sich gemäß den Jahreszeiten und dem Land verhält", erklärte Yang Yu, Professor für alte chinesische Literatur an der Central South University.

Zum Beispiel variiert die Fruchtbarkeit von Land zu Land. Wenn Ackerland besonders fruchtbar ist, könnte das Anpflanzen zu einem späteren Zeitpunkt mehr Ertrag bringen, während die frühe Aussaat für relativ karge Flächen von entscheidender Bedeutung ist, was ansonsten die Gefahr birgt, wenig zu produzieren, wenn die Anbausaison verpasst wird."

Der Professor stellte fest, dass die philosophische Weisheit von Jia nicht nur für die Landwirtschaft gilt, sondern auch für alle Aspekte der Beziehung zwischen Mensch und Natur gilt.

Greening China

China schafft jetzt eine Reihe von Initiativen, um das Land und den Planeten grüner zu machen.

Gemäß dem 14. Fünfjahresplan (2021-2025) für die nationale wirtschaftliche und soziale Entwicklung und die langfristigen Ziele Bis zum Jahr 2035 wird ein wesentlicher Teil der Modernisierung Chinas darin bestehen, die Harmonie zwischen Mensch und Natur zu erreichen.

In dem Plan gelobt China, den Energieverbrauch pro Einheit des Bruttoinlandsprodukts (BIP) und seine Kohlendioxidemissionen pro Einheit des BIP um 13,5 Prozent bzw. 18 Prozent zu senken.

Im September letzten Jahres kündigte China auch an, dass es bestrebt sei, die Kohlendioxidemissionen bis 2030 zu einem Höchststand zu bringen und die CO₂-Neutralität bis 2060 zu erreichen.

"Diese wichtige strategische Entscheidung basiert auf unserem Verantwortungsbewusstsein, eine Gemeinschaft mit einer gemeinsamen Zukunft für die Menschheit aufzubauen und unsere eigene Notwendigkeit, eine nachhaltige Entwicklung zu gewährleisten", sagte Xi auf dem Gipfel der Staats- und Regierungschefs zum Thema Klima am 22. April 2021.

Während sich die Welt durch die anhaltende COVID-19-Pandemie und den Klimawandel schweren Herausforderungen gegenübersteht, forderte Xi die internationale Gemeinschaft auf, beispiellose Maßnahmen zu ergreifen, um die Probleme auf dem Gipfel zu lösen.

Er sagte, die Welt müsse sich für die Harmonie zwischen Mensch und Natur, grüne Entwicklung, systemische Governance, einen Menschen-zentrierten Ansatz, Multilateralismus und das Prinzip der gemeinsamen, aber differenzierten Verantwortlichkeiten einsetzen.

Um die globalen Bemühungen um die biologische Vielfalt zu verbessern, wird China im Oktober 2021 das 15. Treffen der Konferenz der Vertragsparteien des Übereinkommens über die biologische Vielfalt abhalten.

Link: <https://news.cgtn.com/news/2021-05-27/China-bids-to-achieve-harmony-between-man-and-nature-10pAQ938c8g/index.html>

Video - <https://www.youtube.com/watch?v=EiOUIkWO588>

Pressekontakt:

cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100871683> abgerufen werden.